



Medieninformation  
Next Steps

2025

# MEDIENINFORMATION

## NEXT STEPS – Wohin nach der Unterstufe?

### Interaktiver Empowerment-Workshop zum Thema Bildungschancen und Berufsorientierung

Welche Stärken schlummern in mir – und wie kann ich sie wecken? Welche Wege und Chancen eröffnet mir das Bildungssystem? Und wo finde ich Unterstützung? Der interaktive Workshop Next Steps hilft Schüler:innen der 6. bis 9. Schulstufe, sich mit ihrem Bildungsweg auseinanderzusetzen. Ziel ist es, junge Menschen zu ermutigen, ihre Interessen zu entdecken, bewusst eine schulische oder berufliche Laufbahn zu wählen und sich starke Vorbilder auf ihrem Weg zu suchen.

Mit interaktiven Methoden wie Abstimmungen, Avataren, Bewegungsspielen und Debatten erkunden die Teilnehmenden die Vielfalt an Bildungs- und Berufswegen. Die pädagogische Vermittlungsmethode des Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums, ISOTYPE, ermöglicht es, Bildungsstrukturen sichtbar zu machen und Schüler:innen dazu befähigen, ihre Zukunft aktiv zu gestalten.

Der Workshop basiert auf Erkenntnissen der soziologischen Studie «Wege in die Zukunft» der Universität Wien sowie dem Forschungsprojekt «ISOTYPE Reloaded», das die Vermittlungsmethode Otto Neuraths für den modernen Bildungsbereich adaptiert.

## Bildungswege in Bewegung bringen

Bildung ist der Schlüssel zu gesellschaftlicher Teilhabe. Doch nicht alle Schüler:innen haben den gleichen Zugang zu Informationen oder Unterstützung. Next Steps setzt genau dort an:

- ▶ **EMPOWERMENT UND SELBSTREFLEXION:** Die Schüler:innen setzen sich mit ihren Interessen und Stärken auseinander.
- ▶ **BILDUNGSSYSTEM VERSTEHEN:** Sie erfahren, welche Möglichkeiten nach der Unterstufe bestehen und wie das Bildungssystem funktioniert.
- ▶ **ROLLE VON VORBILDERN:** Sie erkunden, welche Personen sie auf ihrem Bildungsweg unterstützen können.
- ▶ **STRUKTUREN ERKENNEN:** Sie analysieren, welche gesellschaftlichen Bedingungen Bildungswege beeinflussen.

# MEDIENINFORMATION

## Über das Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum:

Das Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum in Wien macht komplexe Zusammenhänge aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft anschaulich und verständlich. Mit interaktiven Mitmach-Laboren, Ausstellungen, Workshops und Vorträgen bietet es vielfältige Bildungsangebote für Schüler:innen und Erwachsene. Seit seiner Gründung durch Otto Neurath im Jahr 1925 setzt das Museum auf visuelle Kommunikation, um Wissen zugänglich zu machen. Es fördert den Dialog, lädt zum Mitmachen ein und schafft Raum für Austausch.

## Hintergrund: ISOTYPE Reloaded & Wege in die Zukunft

Der Workshop «Next Steps» ist aus dem Forschungs- und Vermittlungsprojekt «ISOTYPE Reloaded» hervorgegangen, das sich mit der Transformation der bildstatistischen Methode Otto Neuraths für die heutige Bildungsarbeit beschäftigt.

Die soziologische Studie «Wege in die Zukunft» der Universität Wien hat untersucht, wie soziale Herkunft Bildungsentscheidungen beeinflusst. Ihre Erkenntnisse fließen in den Workshop ein, um jungen Menschen eine reflektierte Auseinandersetzung mit ihrer Zukunft zu ermöglichen.

Das interdisziplinäre Projektteam entwickelte auf Basis dieser Forschung innovative Methoden, um Schüler:innen aktiv in den Prozess der Berufsorientierung einzubinden.

## Next Steps-Credits:

*Konzeptions- und Transformationsteam:* Andreas Lehner, Christiane Thenius, Fabian Reyer, Johanna Pühringer, Gernot Waldner, Tina Frank, Valerie Danzer, Sarah Zublasing, Rallou Posawad, Thomas Marschall, Vermittler:innen des G&WM

*Projektleitung:* Christiane Thenius, Andreas Lehner

*Projektassistenz:* Johanna Pühringer, Fabian Reyer

*Wissenschaft:* Gernot Waldner

*Visuelle Kommunikation:* Tina Frank

*Grafikdesign «Next Steps»:* Valerie Danzer

*G&WM Grafik:* Sarah Zublasing, Rallou Posawad

*Audiovisuelle Gestaltung:* Michael Strohmam

*Workshopmoderation:* «Next Steps» Vermittler:innen

## NEXT STEPS – DIE FAKTEN

### ÖFFNUNGSZEITEN:

ab 1. Oktober 2025

Mo–Fr 9.00–14.00 Uhr

Mi 9.00–20.00 Uhr (inkl. Kuratorenführung 17.30 – 19.00 Uhr)

Geschlossen in den Wiener Schulferien

### WORKSHOPZEITEN:

Montag bis Freitag, ausgenommen Wiener Schulferien:

8:45 – 10:45 Uhr

11:15 – 13:15 Uhr

13:45 – 15:45 Uhr

### KOSTEN:

- ▶ Kostenlos für Wiener Pflichtschulen über das Kontingent der Wiener Bildungschancen (Bitte vorab mit der Direktion klären)
- ▶ 360 € Pauschale für Schulen außerhalb der Wiener Bildungschancen (max. 30 Schüler:innen)

ORT: Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum, Vogelsanggasse 36, 1050 Wien

ANMELDUNG: [Hier anmelden](#)

Weitere Informationen und Buchungen unter [www.gwm.museum/next\\_steps](http://www.gwm.museum/next_steps) oder telefonisch unter +43 1 545 25 51.

### FÜR PRESSEANFRAGEN:

Sophie Wenkel

E-Mail: [presse@gwm.museum](mailto:presse@gwm.museum)

# STATEMENTS

## Christiane Thenius, Projektleitung Next Steps:

«Junge Menschen brauchen nicht nur Informationen über ihre Bildungswege, sondern auch die Ermutigung, eigene Entscheidungen zu treffen. «Next Steps» hilft ihnen, selbstbewusst ihren Weg in der Bildungslandschaft zu finden.»

## Andreas Lehner, Geschäftsführer des Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums:

«Das Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum steht in der Tradition Otto Neuraths, Bildung für alle zugänglich und verständlich zu machen. ‚Next Steps‘ greift diesen Ansatz auf und bietet Orientierung für junge Menschen, indem es Bildungswege und Berufsperspektiven auf innovative Weise erfahrbar macht.»

# FEEDBACK VON PÄDAGOG:INNEN

«Tolle Moderatorinnen, geduldig, empathisch. Man hat gemerkt, dass man diesen Workshop professionell entwickelt hat! Aufteilung Theorie und Praxis (Aktivität für Kinder) und Interaktivität hat aus meiner Sicht gut gepasst! Werde das G&WM und seine Workshops mit Sicherheit weiterempfehlen!»

«Sehr guter erster Einstieg um sich einen Überblick über weitere Bildungswege zu verschaffen, gute Vorbereitung auf den in der Schule in der 3. Klasse stattfindenden Workshop zu machen.»

«Sehr zufrieden, besonders der Bewegungsteil war gut zur Auflockerung dazwischen und hat den Schüler: innen sehr gut gefallen, auch die Gruppenarbeit wurde gut gemeistert.»